

Post für Instagram

+++ Pflanzen des Frühlings - Buschwindröschen und Co. melden +++

Der #Frühling ist da und der #Bioblitz2024 ist in vollem Gange. Die ersten Frühblüher schauen aus dem Boden und die gilt es zu suchen und zu melden! So können zum Beispiel besonders gut in **[Stadt/Landkreis angeben]** die ersten Windröschen beobachtet und bei Observation.org gemeldet werden. Auch wenn der Bioblitz schon im Januar begonnen hat, können alle Interessierten noch einsteigen und über das gesamte Jahr hinweg die Pflanzen, Pilze und Tiere innerhalb ihrer kreisfreien Stadt oder innerhalb ihres Landkreises erforschen.

Pflanzen, die zwischen Januar und April ihre ersten Blüten und Blätter zeigen, werden als Frühblüher oder Frühlingsgeophyten bezeichnet. Wusstet ihr, dass die Bezeichnung sich nicht nur auf Blumen und Stauden bezieht, sondern auch auf Gehölze und Bäume?

„Frühblüher besitzen besondere Speicherorgane wie #Zwiebeln, #Knollen oder #Rhizome, aus denen sie zu ihrem frühen Blütezeitpunkt, wenn die Fotosyntheseleistung noch nicht ausreicht, Energie ziehen“, erklärt Dipl.-Biologin Kerstin Wittjen. Als typischer Frühblüher ist das Buschwindröschen (*Anemone nemorosa*) zum Beispiel ein Rhizom-Geophyt.

Mit der Bestimmungsass „ObsIdentify“ kann man ganz einfach diese und auch andere Frühblüher wie Lärchensporn, Schlüsselblumen, Gelbsterne, Scharbockskraut und Sternmieren bestimmen und melden.

So geht es:

Die App ObsIdentif verfügt über eine automatische Bestimmungsfunktion. Benötigt wird lediglich ein Smartphone mit halbwegs guter Kamera und ein Nutzeraccount.

Informationen zum Projekt: www.bioblitz.lwl.org (Link in bio) und [@observation.germany](https://www.observation.germany)

Fragen an: gerny@observation.org

Foto: [hier bitte Fotonachweis des ausgewählten Bildes einfügen]

#Bioblitz #Bioblitz2024 #Frühblüher #Buschwindröschen #Geophyten #Observation
#LWLNaturkundemuseum #LWLMuseumFürNaturkunde #LWLNaturkunde #Naturbeobachtung
#RausInDieNatur #NaturschutzImMünsterland #Naturschutzzentrum #NABU #Naturkundemuseum
#LWLNaturkundemuseumMünster #Naturbeobachtung #NaturErforschen #NaturSchützen
#Naturschutz #Artenvielfalt #Biodiversität #NaturLiebhaber #Natur #Artenschutz

Post für Facebook

+++ Pflanzen des Frühlings - Buschwindröschen und Co. melden +++

Der Frühling ist da und der Bioblitz 2024 ist in vollem Gange. Die ersten Frühblüher schauen aus dem Boden und die gilt es zu suchen und zu melden! So können zum Beispiel besonders gut in [Stadt/Landkreis angeben] die ersten Windröschen beobachtet und bei Observation.org gemeldet werden. Auch wenn der Bioblitz schon im Januar begonnen hat, können alle Interessierten noch einsteigen und über das gesamte Jahr hinweg die Pflanzen, Pilze und Tiere innerhalb ihrer kreisfreien Stadt oder innerhalb ihres Landkreises erforschen.

Pflanzen, die zwischen Januar und April ihre ersten Blüten und Blätter zeigen, werden als Frühblüher oder Frühlingsgeophyten bezeichnet. Wusstet ihr, dass die Bezeichnung sich nicht nur auf Blumen und Stauden bezieht, sondern auch auf Gehölze und Bäume?

„Frühblüher besitzen besondere Speicherorgane wie Zwiebeln, Knollen oder Rhizome, aus denen sie zu ihrem frühen Blütezeitpunkt, wenn die Fotosyntheseleistung noch nicht ausreicht, Energie ziehen“, erklärt Dipl.-Biologin Kerstin Wittjen. Als typischer Frühblüher ist das Buschwindröschen (Anemone nemorosa) zum Beispiel ein Rhizom-Geophyt.

Mit der Bestimmungsass „ObsIdentify“ kann man ganz einfach diese und auch andere Frühblüher wie Lärchensporn, Schlüsselblumen, Gelbsterne, Scharbockskraut und Sternmieren bestimmen und melden.

So geht es:

Die App ObsIdentif verfügt über eine automatische Bestimmungsfunktion. Benötigt wird lediglich ein Smartphone mit halbwegs guter Kamera und ein Nutzeraccount.

Informationen zum Projekt: www.bioblitz.lwl.org (Link in bio) und @observation.germany

Fragen an: geman@observation.org

Foto: [hier bitte Fotonachweis des ausgewählten Bildes einfügen]

(MM)